Macho Metalltechnik: Gartengeräteservice statt Neukauf

30.10.2026, 08:15 | Sport

Pressemitteilung von: *Benjamin Bansal, B.A., LL.M.*



Wenn im Frühjahr der Rasenmäher nicht mehr anspringt, fällt die Entscheidung oft schnell zugunsten eines Neugeräts. In den Werkstätten zeigt sich jedoch ein anderes Bild: Die wenigsten Defekte gehen auf einen schweren Motorschaden zurück. Verharzter Kraftstoff, verschlissene Kleinteile und ausgelassene Wartungsintervalle stehen weit häufiger auf dem Auftragszettel. Der Familienbetrieb Macho Metalltechnik im niederösterreichischen Brand ordnet ein, wo sich eine Reparatur rechnet – und wo nicht.

Warum Gartengeräteservice wirtschaftlich wieder Gewicht bekommt

Die Rechnung ist selten so eindeutig, wie sie im Baumarktprospekt aussieht. Ein Rasenmäher der mittleren Preisklasse kostet neu ein Vielfaches dessen, was ein Vergaserservice samt Zündkerze, Luftfilter und Messerschliff ausmacht. Bei Macho Metalltechnik, seit der Übernahme durch Schlossermeister Andreas Macho im Jahr 2016 kontinuierlich um Handelsbereiche erweitert, landen entsprechend viele Geräte auf der Werkbank, die ihre Besitzer bereits abgeschrieben hatten. Der Betrieb ist unter anderem AL-KO-Servicepartner und betreut daneben Husqvarna-Geräte, Rasentraktoren und Motorsägen. Hinzu kommt ein Faktor, der in der Kalkulation häufig übersehen wird: Ersatzteile sind bei etablierten Marken über Jahre verfügbar, während No-Name-Ware aus dem Onlinehandel oft schon nach kurzer Zeit nicht mehr instand zu setzen ist.

Falscher Kraftstoff und verschlissene Kleinteile als Hauptursachen

Die Fehlerbilder wiederholen sich mit erstaunlicher Regelmäßigkeit. Benzin, das über den Winter im Tank verbleibt, entmischt sich und setzt feine Vergaserdüsen zu – ein Defekt, der sich in der Werkstatt in überschaubarer Zeit beheben lässt, den Laien aber zur Fehldiagnose „Motor kaputt“ verleitet. Ebenso häufig treten stumpfe oder unwuchtige Messer auf, die den Rasen nicht schneiden, sondern reißen, dabei Lager belasten und den Kraftstoffverbrauch erhöhen. Bei Rasentraktoren kommen ausgeleierte Keilriemen, verstellte Mähwerke und vernachlässigte Batteriepflege dazu. Bei Rasenroboter-Modellen dominieren dagegen Kabelbrüche im Begrenzungsdraht, verschmutzte Ladekontakte und Radantriebe, in denen sich Gras festgesetzt hat. Kein einziger dieser Punkte rechtfertigt für sich genommen eine Neuanschaffung.

Die Checkliste vor dem Werkstattbesuch

Einiges lässt sich vorab selbst prüfen, was Diagnosezeit und damit Kosten spart. Sinnvoll ist ein Blick auf folgende Punkte, bevor das Gerät transportiert wird:

- Alter des Kraftstoffs im Tank – Standzeiten über sechs Monate sind ein starkes Indiz für Vergaserprobleme.
- Ölstand und Ölfarbe beim Viertakter; eine milchige Verfärbung deutet auf ein größeres Problem hin.
- Zustand von Luftfilter, Zündkerze und Messer – sichtbare Verschmutzung oder Beschädigung notieren.
- Beim Rasenroboter: Ladekontakte, Begrenzungskabel an bekannten Schnittstellen und die Fehlermeldung im Display.
- Kaufbeleg, Modellnummer und Baujahr bereitlegen; das beschleunigt die Ersatzteilrecherche erheblich.
- Konkret beschreiben, wann der Fehler auftritt – im Kaltstart, unter Last oder nach längerem Betrieb.

Wer diese Angaben mitliefert, verkürzt die Fehlersuche spürbar. Aufschlussreich ist auch, welche Reparaturversuche bereits unternommen wurden – zerlegte und unvollständig montierte Geräte verursachen in der Praxis den höchsten Mehraufwand.

Wann die Reparatur an ihre wirtschaftliche Grenze stößt

Zur Glaubwürdigkeit eines Fachbetriebs gehört auch die Absage. Nicht jede Instandsetzung ist sinnvoll, und Andreas Macho formuliert die Grenze pragmatisch: Wenn Ersatzteilkosten und Arbeitszeit in die Nähe des Zeitwerts rücken, wenn das Kurbelgehäuse gerissen oder das Chassis durchgerostet ist, wenn für ein Modell schlicht keine Teile mehr erhältlich sind, dann ist der Neukauf die ehrlichere Empfehlung. Das gilt ebenso für Billiggeräte, deren Konstruktion eine Zerlegung faktisch nicht vorsieht. Sein Motto „Geht nicht, gibt's nicht“ bezieht sich auf den handwerklichen Ehrgeiz, nicht auf die Rechnung – nicht selten verbringt er mehr Stunden an einem schwierigen Fall, als er dem Kunden verrechnet. Faire und nachvollziehbare Preise gelten im Betrieb als Voraussetzung dafür, dass Kunden wiederkommen.

Vom Schlosserbetrieb zum Vollsortimenter mit eigener Werkstatt

Dass Reparatur und Handel unter einem Dach liegen, ist im ländlichen Raum keine Selbstverständlichkeit mehr. Der 1985 als Schlosserei gegründete Betrieb verbindet heute CNC-Fertigung – seit 2018 auch mit einer 5-Achsen-Fräse – mit einem Werkzeug- und Heimwerkerfachmarkt, Ersatzteilverkauf und dem Vertrieb von Gartengeräten, Kompakttraktoren der Marke TYM, Zipper-Baumaschinen sowie ENGWE E-Bikes. Seit einigen Monaten ist das Sortiment um Produkte des Herstellers NERO erweitert worden, insbesondere um Lastendreiräder und Fahrzeuge der E-Mobilität bis 45 km/h. Scooter werden derzeit bewusst nicht geführt, weil der Produzent die österreichischen Zulassungsvorschriften noch nicht vollständig erfüllt – eine Zurückhaltung, die zum Selbstverständnis des Hauses passt. Für die Kundschaft bedeutet die Kombination aus Verkauf, Ersatzteilversorgung und eigener Werkstatt, dass ein Gerät nicht nur beschafft, sondern über seine Nutzungsdauer hinweg betreut wird.

Wer den Zustand seiner Geräte vor der Saison einschätzen lassen möchte oder Fragen zu Ersatzteilen und Serviceintervallen hat, findet Kontaktdaten und Öffnungszeiten unter www.macho-metalltechnik.at.

Impressum:
Macho Metalltechnik
Andreas Macho
Brand 229, 3873 Brand
Tel.: 02859 7645
E-Mail: shop@macho-metalltechnik.at
Website: www.macho-metalltechnik.at

Macho Metalltechnik

Brand 229
3873 Brand

Österreich

www.macho-metalltechnik.at

Portrait

Macho Metalltechnik ist ein familiengeführter Fachbetrieb in Brand, Niederösterreich. Seit 2016 führt Schlossermeister Andreas Macho das 1985 gegründete Unternehmen. Das Leistungsspektrum umfasst Metallverarbeitung, CNC-Fertigung, Gartengeräteservice sowie den Handel mit Gartengeräten, Baumaschinen, E-Bikes und Elektromobilitätslösungen. Im Mittelpunkt stehen handwerkliche Qualität, persönliche Beratung und nachhaltige Reparaturlösungen.

News-ID: 1328657 • Views: 140 (Stand: 02.11.2026)

Link zur Pressemitteilung:
https://www.openpr.de/news/1328657/Macho-Metalltechnik-Gartengeraeteservice-statt-Neukauf.html